

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1820**

52 (28.6.1820) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

# Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 52. Mittwoch den 28. Juny 1820.

## Bekanntmachungen.

(1) Stuttgart. [Ehegerichtliche Vorladung.] Nachdem bei dem Königl. Württembergischen Ehegericht der Andreas Göhringer, Bürger und Weingärtner zu Plüderhausen, Oberamts Weßheim, um Erkennung des Ehescheidungs-Prozesses gegen sein böslischer Weise entwichenen Eheweib Anna Maria geb. König von da, gebeten hat, und seinem Gesuch entsprochen, auch zur Verhandlung dieser Ehescheidungs-Klage Donnerstag der 28. September 1820 bestimmt worden ist: so wird hiemit nicht nur gedachte Göhringer'sche Ehefrau, sondern es werden auch ihre Verwandte und Freunde, welche sie etwa im Recht zu vertreten Willens seyn sollten, peremptorisch vorgeladen, an gedachtem Tag, wobei ihnen 4 Wochen für den ersten, 4 Wochen für den zweiten und 4 Wochen für den dritten Termin anberaumt werden, bei dem Königl. Ehegericht alhier, Morgens 9 Uhr zu erscheinen, die Klage des Ehemanns anzuhören, darauf die Einwendungen in rechtlicher Ordnung vorzutragen, und sich eherichterlichen Erkenntnisses zu gewärtigen, indem, Beklagte erscheine an gedachtem Termin, oder erscheine nicht, in dieser Sache ergehen wird, was Rechtens ist.

Stuttgart den 8. Juny 1820.

Königl. Württembergisches Ehegericht.

## Kauf-Unträge.

(1) Baden. [Domainenverkauf.] Zufolge höherer Anordnung wird Montags den 17. July Vormittags um 10 Uhr das ehemalige Amtskellerengebäude zu Steinbach, als ein Eigenthum in öffentlicher Steigerung verkauft. Das Haus ist zweystöckigt massiv von Steinen gebaut, enthält einen großen gewölbten Keller, im untern Stock 3 Zimmern 2 Kammern und eine Küche, im mittlern 5 Zimmer, einen Saal sodann 2 geräumige übereinanderliegende Speicher. In dem zu diesen Gebäude gehörigen großen Hof steht besonders:

a) Eine große ehemals zum Aufbewahren der Behndfrüchte bestimmte gewesene Scheuer, und Stallung nebst Futtergang

b) Ein weiter separirtstehender neu erbauter Speicher mit 3 übereinanderliegenden Abtheilungen, worunter ein gewölbter großer Keller, Holzkemise Waschhaus und Schweinsställe befindlich, hinter dem Haus liegt.

c) ein etwa ein Viertel großer mit einer Mauer umgebener Garten.

Die Versteigerung geschieht im Gebäude selbst, wo sich die Liebhaber einfinden wollen.

Baden den 23. Juny 1820.

Großh. Domainen-Verwaltung.

(1) Bruchsal. [Weinheferversteigerung.] Von der unterzeichneten Stelle werden Montags den 3. July d. J. Nachmittags 2 Uhr ungefähr 5 Fuder Weinhefe, von 1819er Gewächs, in hiesig herrschaftl. Kellerey öffentlich versteigert, zu welcher Verhandlung die Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Bruchsal den 26. Juny 1820.

Großherzogl. Domainal-Verwaltung.

## Bekanntmachungen.

(3) Durlach. [Vakante Aktuarsstelle.] Bey der diesseitigen Stelle ist eine Aktuarsstelle erledigt. Wer dazu Lust trägt, kann sich unter Vorlegung seiner Zeugnisse über Geschäftskennntniß und Sittlichkeit persönlich, oder in portofreyen Briefen hierher wenden. Durlach den 19. Juny 1820.

Großherzogl. Bezirksamt.

(2) Pforzheim. [Schäferereyverleihung.] Der Bestand der Auerbacher Fleckenschäfererey geht bis nächsten Michaeli wieder zu Ende, weswegen dieselbe Montags den 3. July d. J. Vormittags auf dem Rathhaus zu Auerbach unter den gewöhnlichen vor der Steigerung noch bekannt gemacht werdenden Bedingungen im Meistgebot auf 3 weitere Jahre wird verpachtet werden, wozu die Liebhaber andurch eingeladen werden.

Pforzheim den 17. Juny 1820.

Großherzogl. Oberamt.

(1) Oberfassbach. [Badanstalt.] Einem hochgeehrten Publikum mache ich anmit ergebenst bekannt, daß ich meine hiesige Badanstalt, das Erlendbad genannt, welches seinen vielfältigen Nutzen im vorigen Jahre hinlänglich bewährt hat, bereits wieder eröffnet habe.

Oberfassbach im Bezirksamte Achern d. 24. Juny 1820.

Ketterer, Badwirth.

## Dienst-Nachrichten.

Der katholische Schulpräparand Johann Stoll von Obermettingen ist nach erstandener Prüfung unter die Zahl der Schulkandidaten aufgenommen worden.

## Auszug aus dem Verzeichniß

der vom 22. bis 25. Juny in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. v. Krüdenen, k. rus. wirklicher Staatsrath nebst Hrn. Sohn Alexander von Krüdenen aus Petersburg. Hr. v. Hirnhaber, kurhessischer Kammerherr nebst Familie aus Frankfurt. Hr. Henry Weittier, Obristleutnant mit Familie aus England. Hr. Glad, Ministerial-Revisioner aus Karlsruhe. Hr. Bentner aus Heidelberg. Dlle. Wundt und Dlle. Glad von da. Mad. Gaddum aus Lobensfeld.

Im Baldreit. Hr. Bachmann, Partikulier aus Gernspach.

Im Drachen. Hr. Weigenmayer, Kameratrevisor mit Gattin, aus Durlach.

Im Hirsch. Hr. Schmid, Kaufmann aus Eriswyl. Hr. Vogel, Kaufmann aus Krau. Hr. Schent, Kaufmann aus Schaffhausen. Hr. Rheinboldt, Kaufmann aus Rastadt. Hr. Dörr, Kaufmann aus Straßburg. Hr. Ludwig Liberty, Kaufmann aus Albertweiler. Hr. B. Spugler, Actuar aus Ettlingen.

Im Ealmen. Der Hr. Fürst von Edwenstein aus Weirheim. Hr. G. Flattich, k. würtemb. Lieutenant aus Tübingen. Hr. v. Wichelhausen und Hr. Em. Railford, Stud. Med. von da. Hr. Braun, Handelsmann aus Fichtenau. Hr. Fißherbert, Edelmann aus England.

Im der Sonne. Hr. Beyher, Gartendirector aus Schwellingen. Hr. v. Finckh, Adjutant des k. würtemb. 5. Infanterieregiments aus Ludwigsburg. Hr. Schmidt, Commisfar aus Heidelberg. Hr. v. Fischer, Assessor nebst Gattin aus Karlsruhe. Hr. Scheid, Kapitän in hessischen Diensten aus Offenbach.

Im der Blume. Hr. Ambrosius Schint, Schullehrer aus Schwollbach.

Im Bock. Hr. Kürzel, Mouffelinhändler aus Rippenheim. Hr. Baptista Bussa, Kupferstecher aus Karlsruhe. Frau Zimmermann, Puzmacherin aus München.

Im Einhorn. Hr. Fr. Wedelind, Dr. Med. und praktischer Arzt aus Mannheim. Mad. Schmidt, Handelsfrau von da. Hr. Simon Binzelberg, Handelsmann aus Westphalen. Hr. J. Fr. Heiler, Handelsmann aus Wiltberg.

Im Fuchs. Hr. Isaac Meyer, Handelsmann aus Mannheim.

Im der Krone. Hr. Georg Brumtinger, Handelsmann aus Tyrol.

Im Privathäusern. Hr. v. Zech, Offizier, nebst Gattin und Kindern aus Karlsruhe. Hr. Dr. Karlsbach, Stadtpfarrer nebst Gattin aus Mannheim. Hr. Baron v. Renne aus Mietau. Frau: ein v. Peroldingen aus Freyburg. Mad. Reiß und Tochter aus Straßburg. Hr. Jeremias Schnolt, Partikulier nebst Gattin aus Marialich. Frau Feiner aus Karlsruhe.

In der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist erschienen:

von Kettner, Darstellung der Badischen Forst-Administration mit besonderer Beziehung auf das Staatsbudget und die, bey der Ständeverammlung vom Jahr 1819 erhobenen Vorwürfe, gr. 8. 1820. broschirt. 36 kr.

Schmidtbauer, neue Kirchen-Melodien, mit unterlegtem deutschem Text für den katholischen Gottesdienst, in Fol. in lithographischem Druck auf Schreibpapier VI. und 68 Seiten. 2 fl. 24 kr.

## Inhalt:

Vier Messen

Zwey Seelenämter

Vier marianische Schluß-Antiphonen

Zwey Ave Maria.

Diese neuen Kirchen-Melodien empfehlen sich durch ihre Gemüthlichkeit, Einfachheit und Abwechslung; der als Tonsetzer längst bekannte Herr Verfasser hat bei dieser Bearbeitung vorzügliche Rücksicht darauf genommen: in diesem Werke praktische Kompositionen, die für den Gesang ganzer Gemeinden nicht zu hoch gesetzt sind, zu geben, und dadurch einen lieblichen herzerhebenden Kirchen-Gesang zu bezwecken. Der Verleger hat es sich angelegen seyn lassen, dieses Werk vorzüglich schön und deutlich in Steindruck auszufertigen und dabei den Preis, zu leichterer Anschaffung in den Kirchen und Schulen, auf das billigste gesetzt. Wenn wenigstens 5 Exemplare zumal bestellt und der Betrag mit 12 fl. baar eingeliefert wird, so wird das 6. Exemplar frey erlassen.

Karlsruhe. [Geschäfts-Impressen.] In der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung sind alle Gattungen von Geschäfts-Impressen für Dienststellen in Steindruck vorrätzig zu haben, auch werden Bestellungen nach neuen Formularen angenommen; schöne Schrift, vorzüglicher Druck und gutes Papier empfehlen diese Impressen vorzugeweise. Neuerlich wurden gefertigt und sind ebenfalls vorrätzig zu haben „die Notabilien-Bücher“ auf schönes Schreibpapier, der Bogen zu 2 kr. das Buch zu 48 kr. Briefe und Gelder werden frei erbeten.

Verlag und Druck der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.